

Zeitschriftenschau

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **20 (1913)**

Heft 48

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Diese Bücher sind sieben bis neun Jahre in den Händen unserer Schüler. Diese schöpfen aus ihnen ihre tägliche Geistesnahrung. Sie müssen diese Bücher wiederholt lesen, sich deren Inhalt erklären lassen, ihn dem Gedächtnis einprägen und mündlich und schriftlich wiedergeben, bis er zum geistigen Eigentum der Kinder geworden ist. Solange das Christentum in den Schulbüchern berücksichtigt wurde, waren sie eines der ergiebigsten Mittel, die Kinderseele mit christlichen Anschauungen und Gefinnungen zu erfüllen. Ältere Leute freuen sich heute noch über die Eindrücke, welche ihnen von der Lesung der biblischen Geschichte Christof Schmid's unauslöschlich verblieben sind. In derselben Weise werden jetzt durch die Schulbücher den Kindern die Anschauungen des modernen Rationalismus vorgeführt, und wo diese Bücher das einzige Bildungsmittel sind, auch eingepflanzt. Denn es ist ganz natürlich und selbstverständlich, daß der Gesichtskreis der Schulbücher, in welcher sich das Kind in der Zeit seiner geistigen Entwicklung viele Jahre lang Tag für Tag mit allen seinen Geisteskräften bewegen und betätigen muß, mit einer Art Notwendigkeit auch zum Gesichtskreis des Kindes wird. Das Christentum mit seinen übernatürlichen Beziehungen geht bei dieser Bildung nicht bloß leer aus, sondern der Raum, der ihm zukommen sollte, wird ausgefüllt durch Anschauungen, welche es als entbehrliche Nebensache erscheinen lassen. Der Unglaube wird nicht gelehrt, aber vorbereitet, indem man in dem Kinde bloß den Menschen kultiviert, den Christen aber vernachlässigt, und, so viel an der Schule ist, moderne Heiden erzieht."

Beitrag zur Schulbuchkritik.

1. **Die Deutsche Schule.** Monatschrift. Begründet im Auftrage des „Deutschen Lehrervereins“ von Rob. Rißmann. 17. Jahrgang. Verlag von Julius Klinckschardt in Leipzig und Berlin. Halbjährlich 4 Mk.

Inhalt des 10. Heftes (Rißmann-Heft): Rob. Rißmann, ein Charakterbild — Erinnerungen von Rob. Rißmann — Rob. Rißmanns Leben und Wirken — Rob. Rißmann als Pädagoge — Rißmanns schulpolitische Anschauungen — Gedanken und Mitteilungen von R. Rißmann — Rob. Rißmanns Aufsätze und Bücher.

2. **Der Wanderer.** Kath. Literatur- und Anzeigeblatt für Kirche, Schule und Haus. Verlag von Benziger u. Comp. A. G., Einsiedeln zc.

Inhalt des 1. u. 2. Heftes vom 9. Jahrgang 1913: Die kulturelle Bedeutung des Buches — Von der jugendlichen Phantasie — Ein ausgezeichnetes Mittel, sich interessant zu beschäftigen — Ein echt modernes Andachtsbuch (Licht und Kraft) von P. Göstlin Muff O. S. B. — Daneben ein ergiebiges und wertvolles Inhaltsverzeichnis des reichhaltigen, vielseitigen und höchst gediegenen Benziger'schen Verlages.

3. **Der Chorwächter.** Eine gemeinverständliche Volkschrift für Kirchenmusik. Verlag: Union in Solothurn.

Inhalt von Nr. 11: Sr. Gnaden Dr. Ferdinandus Rüegg, Bischof von St. Gallen — Erziehung des Volkes im Geiste der wahren Kirchenmusik — Vor 30 Jahren und heute — Vereinsnachrichten — Orgelbau — Liturgisches — Zeitschriftenschau zc. zc.

5. *L'Instituteur Belge*. Paraissant le Jeudi.

Sommaire du Journal de 13 Nov.: L'éducation de la volonté — L'arithmétique . . . Brr! — Le projet de Coi scolaire — Plan d'un devoir — Les gloires de l'église — Pelerinage à Rome. Abonnement pour la Belgique 3 Frs.

5. *Oesterreichische Pädag. Warte*. Lehrer- und Lehrerinnen-Zeitung. 2-mal per Monat. 4 Kr.

Inhalt der Nummer vom 5. Nov.: R. P. Amand Dvix O. S. B., der neugewählte Schottenabt — 6jährige Lehrerbildung — Ein Ruf nach der konfessionellen Schule von liberaler Seite — Zur Notlage unserer Kollegen in Böhmen — Mitteilungen — Bücherschau zc. zc.

6. *Die Geisteswissenschaften*. Wochenschrift für das gesamte Gebiet der Philosophie, Psychologie, Mathematik, Religionswissenschaft zc. Verlag von Weit u. Comp. in Leipzig. Vierteljährlich 7 Mk.

Inhalt von Nr. 5: Das Problem des Schicksals — Wilsons Staatslehre — Die Prinzipien der Erziehungsgeschichte — Paulus und Paulusliteratur — Zur Soziologie der Nation — Besprechungen und Mitteilungen.

7. *Magazin für Pädagogik*. Organ des „Kath. Schulvereins“ für die Diözese Rottenburg. 52 Nummern halbjährlich für Württemberg Mk. 3.70.

Inhalt von Nr. 46: Hans Eschelbach und seine Werke — Aufgaben der zweiten Dienstprüfung Herbst 1913 — Schulpolitische Rundschau — Nachrichten — Vom Büchermarkte.

Literatur.

Heimkehr. Stille Gedanken von Ad. Donders. Volksvereinsverlag in M.-Glabbach.

Das Büchlein hat ausgesprochen religiösen Charakter. Es will religiöses Denken in der Seele anregen und dadurch religiöses Leben fördern. Ein Büchlein, das tiefgründig ist, aber bei ernster Lektüre noch tiefgründiger wirkt beim Leser. Beweis hierfür dürfte sein, daß die 3. Auflage das 50. Tausend ausmacht. — Geb. Mk. 1,20. 450 Seiten.

Englischer Anschauungsunterricht nach Gegenständen von B. Reichmann in Erfurt. 110 Seiten. Ungeb. Mk. 1.60.

Die Reichmann'sche Methode gründet sich auf mehr als 20jährige Erfahrungen und wird von Lehrern der modernen Sprachen sehr gerühmt.

Liturgik von Jos. Kempf. 11. Aufl. Neu aufgelegt von Karl Faustmann. Mk. 1.10. 139 S. Verlag von F. Schöningh in Paderborn.

Handelt kurz und bündig von den hl. Orten, den hl. Zeiten und den hl. Handlungen. Für den Schüler höherer Lehranstalten, speziell auch für den Beiratskandidaten ein wertvoller Begleiter zur Einführung in das Verständnis der hl. Gebräuche.

Beiträge zur Lehrerbildung und -Fortbildung. Verlag von E. F. Zhiemann in Gotha.

Heft 18, 80 Bfg., 30 S. Der Wert der Kinderpsychologie für den Lehrer von Dr. J. Stimpfl, Seminarlehrer in Bamberg.

Heft 33, Mk. 1.50, 59 S. Das Drama von Prof. Albr. Thoma am Seminar I in Karlsruhe. Wesen und Bau des Dramas sind gemeinverständlich dargestellt.